

A1.16. Wahlpropaganda
Gemeinsamer Versand der Wahlwerbeunterlagen
Kleine Anfrage

Thomas Wirth, Mitglied des Gemeinderates, hat am 24. Februar 2012 folgende Kleine Anfrage *eingereicht*:

In absehbarer Zeit werden die Vorbereitungen für die Dietiker Parlamentswahlen 2014 beginnen. Damit wird auch die Frage bezüglich dem gemeinsamen Versand der Wahlwerbeunterlagen der teilnehmenden Parteien wieder aktuell. Die Vorteile eines gemeinsamen Versandes liegen auf der Hand: Durch das gezielte Anschreiben der tatsächlich Stimmberechtigten kann der sonst übliche Streuverlust minimiert und die enorme Flut an Broschüren und Flyern reduziert werden. Ein weiterer Vorteil ist, dass die Stimmberechtigten ein komplettes Set an Wahlwerbeunterlagen erhalten, was bei der allgemein Politik-Verdrossenheit bestimmt zur besseren Übersicht und Transparenz beiträgt.

In Schlieren beispielsweise ist der gemeinsame Versand unter Mithilfe der beteiligten Parteien eine seit Jahren bewährte Praxis, und auch in Oberengstringen sind diesbezügliche momentan Abklärungen im Gange.

Ich bitte um die Beantwortung folgender Fragen:

- Wie steht der Stadtrat zu einem gemeinsamen Versand der Wahlwerbeunterlagen von allen Parteien?*
- Wäre ein solcher gemeinsamer Versand bereits für die nächsten Wahlen 2014 möglich?*

Die Kleine Anfrage wird Ihnen und dem Stadtrat im Sinne von § 59 der Geschäftsordnung zur Kenntnis gebracht.

NAMENS DES GEMEINDERATES



René Stucki
Präsident



Daniel Müller
Sekretär

vs 1205_mobilfunkanlage dialogmodell.doc

versandt am: